NEWSLETTER

Wir starten das Schujahr mit tropischen Verhältnissen: es fühlt sich an, als wären wir in der Masoalahalle im Zoo Zürich! Die Sommerferien waren leider teilweise eher kühl und regnerisch, dann diese Hitzewelle… Immerhin war das kein Kaltstart, man muss nur das Positive sehen. Gestartet haben an der LENGO 15 neue Schüler:innen und sechs neue Mitarbeitende. Die Schulleitung ist auch neu aufgestellt.

Erfahren Sie mehr darüber, viel Spass beim Lesen!

LENGO
Schule

Nr 1 | Frühherbst 2023

DER NEWSLETTER IM ÜBERBLICK

EDITORIAL

Ein paar Worte der Schulleitung zum Inhalt des Newsletters.

SEITE 2

TSCHÜSS ZÄME

Verabschiedung der Schüler:innen der 3. Sek - Emotionen und Bilder.

SEITE 3

PERSONAL

Die neuen im Team stellen sich vor.

SEITEN 4 und 5

KLASSENTEAM

Das neue System ist angelaufen. Wie sind wir organisiert?

SEITEN 4 und 5

AUS 1 MACH 2

Die LENGO wird jetzt von zwei Schulleitern geführt.

SEITE 7

AGENDA

Die Termine bis zu den Frühlings-ferien.

SEITE 8

Inhalt

LIEBE ELTERN

Jetzt sind wir also zu zweit für die Schulleitung der LENGO zuständig! Wir begrüssen Sie herzlich mit dem neuen Newsletter.

Bevor ein Schuljahr startet, endet eines. Bei einer feierlichen Zeremonie verabschieden wir unsere 3. Klässler:innen. Das ist ein schöner und bewegender Moment, so tolle junge Erwachsene aus der Schulpflicht entlassen und sie in die nächste Lebensphase übergeben zu dürfen.

Schon während den Sommerferien begrüssen wir sechs neue Mitarbeitende bei uns im Team. Sie werden sich weiter hinten selber vorstellen. Ganz herzliche willkommen!

Mit dem Einzug der neuen Mitarbeitenden starten wir auch eine neue Zusammenarbeit in der LENGOplus: Sozialpädagogik und Schulischen Heilpädagogik sind in der Führung der Lerngruppen kombiniert. In der LENGOsek unterstützt ein Klassenassistent die beiden Klassenlehrpersonen.

Es stehen verschiedene Anlässe an, die eine abwechslungsreiche Zeit an der LENGO versprechen.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen und grüssen Sie herzlich!

Simon Stuber und Sämi Jenni

Der letzte Schultag: Wir sagen «Tschüss» und «Auf Wiedersehen»

«Jedem Abschied wohnt ein neuer Anfang inne», das wusste schon Hermann Hesse. Ein neuer Lebensabschnitt begann für neun LENGO Schüler:innen am 14. Juli um 11:45 Uhr.

Dann schritten sie stolz, das LENGO-Diplom und das Abschlusszeugnis in der Hand, die Treppen der Lengo Schule hinunter bis zum Ausgang wo sie von den Spalier stehenden Schulkameradinnen und -kameraden unter grossem Applaus

verabschiedet wurden. Manche lagen sich in den Armen, und natürlich flossen auch

wieder Tränen. Denn schliesslich heisst es nun Tschüss sagen, auch wenn viele Freundschaften sicher weiterhin Bestand haben werden. Hinaus geht's ins Berufsleben, in die Welt der Erwachsenen, und natürlich schwingt dabei auch Unsicherheit mit, wie es Schulleiter Jenni in seiner Rede sagte.

Wie immer war es ein feierlicher Moment im Dachstock der LENGO, als die Abgänger:innen von den Klassenlehrpersonen mit einem kurzen, liebevoll mit Humor versetzten Rückblick auf ihre Jahre bei der LENGO und natürlich mit den besten Wünschen verabschiedet wurden.

Für die verbleibenden LENGO Schüler:innen geht es nun erst einmal in die Sommerferien. Wetten, dass so manche und so mancher in den langen fünf Wochen die Schule auch ein wenig vermisst, selbst wenn sie oder er es nie zugeben würden? Ganz zu schweigen von den Abgängerinnen und Abgängern – sie werden bestimmt mit einiger Wehmut zurückdenken an die Zeit an der LENGO.

Martin Weber

Wir begrüssen im Team…

Es ist Tradition an der LENGO, dass sich die Neuen im Team selber vorstellen. Vier Sozialpädagog:innen, ein Klassenlehrer und ein Schulischer Heilpädagoge haben an der LENGO gestartet. Vielleicht haben Sie ja schon etwas von Ihnen zu Hause gehört…

Miriam Keller | Sozialpädagogin in der Lerngruppe 1
Ich bin beruflich seit 20 Jahren im sozialen Bereich mit Menschen mit einer kogniti-

ven, psychischen und auch physischen Beeinträchtigung tätig. Zuletzt arbeitete ich im Schulheimkontext mit Kindern und Jugendlichen in einer Wohngruppe.

Mit meinem Start an der LENGO Schule freue ich mich auf einen beruflichen Neuanfang im Schulbereich. Ich bin motiviert und sehr freue mich, die Schüler:innen mit meiner geduldigen und wertschätzenden Art im Schulalltag zu begleiten und zu unterstützen. Auf ein respektvolles Miteinander und ein motivierendes Klassenklima lege ich grossen Wert.

Ich lebe zusammen mit meinem Partner in Winterthur. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in der Natur oder lese gemütlich ein Buch.

Odilia Urfer | Sozialpädagogin in der Lerngruppe 2
Ich bin sehr gespannt auf die Zeit an der LENGO Schule und freue mich sehr darauf. In den letzten zwei Jahren arbeitete ich mit Kindern der Unter- und Mittelstufe. Davor begleitete ich zehn Jahre Jugendliche in einem Wohnheim und junge Familien ambulant.

Junge Menschen in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen, finde ich sehr vielfältig und spannend. Dabei ist mir wichtig, sie in ihren Ressourcen und Fähigkeiten zu stärken.

Auch privat bin ich gerne von Menschen

umgeben. Ich wohne mit meinen zwei Kindern in Winterthur und musiziere und lese gerne.

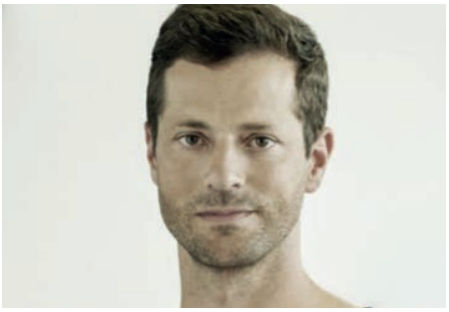
Daniela Kühne | Sozialpädagogin in der Lerngruppe 2
In meiner beruflichen Laufbahn durfte ich schon vielen spannenden Tätigkeiten nachgehen, welche mich in meinem

Denken und Handeln geprägt haben. Ich freue mich, dass ich nun ein Teil der Lengo sein darf und bin neugierig auf meine Lengoreise.

Privat bin ich gerne in der Natur unterwegs, spiele Theater oder reise durch die Welt. Mit meinem Mann, unseren drei Kindern und unseren drei freundlichen Hühnern wohne ich in Winterthur.

Dario Witzig | Sozialpädagoge in der Lerngruppe 3

Vor meinem Start bei der LENGO war ich als Schulsozialpädagoge im Unterricht in



einer Timeout-Klasse tätig, davor betreute ich junge Erwachsene im Begleiteten Wohnen und zusätzlich bringe ich eine reiche Arbeitswelterfahrung aus einem Unternehmen in der Gastronomie mit.

Privat verbringe ich viel Zeit mit meinen drei energiegeladenen Jungs im Jugendalter und bin ein sportlich-naturverbundener Bergfreund mit grosser Begeisterung für Volleyball.

In der Ruhe liegt meine Stärke – in turbulenten Situationen agiere ich mit Gelassenheit und Besonnenheit.

David Bruppacher | Schulischer Heilpädagoge an der Lerngruppe 3

Seit diesem Schuljahr führe ich zusammen mit Herrn Witzig die LG3. Mittlerweile bin

ich seit zehn Jahren als Lehrperson tätig, dies vorwiegend mit kleineren Lerngruppen. Zudem habe ich kürzlich die Masterausbildung zum Schulischen Heilpädagogen abgeschlossen.

Der wichtigste Grundstein für erfolgreiches Lernen ist für mich eine tragfähige Beziehung. Darüber hinaus soll das Klassenzimmer ein Ort sein, an welchem sich die Schülerinnen und Schüler wohl und sicher fühlen und sich auf das Lernen fokussieren können.

Meine Freizeit verbringe ich im Schrebergarten, wo ich mich dem Gemüseanbau und der Selbstversorgung widme. Daneben spiele ich ab und an Konzerte mit meiner Band.

Gilles Rotzetter | Klassenlehrer an der LENGOsek

Ich lebe seit drei Jahren in Oberwinterthur und habe eine neunjährige Tochter. Mein

beruflicher Werdegang ist atypisch, aber in den letzten zwanzig Jahren hatte ich das Glück, auf allen Schulstufen zu arbeiten, von der Heilpädagogik über die Primarschule und die Sekundarstufe bis hin zu höheren Schulen.

Der andere Teil meines Berufslebens wurde von einer künstlerischen Karriere eingenommen. Heute bin ich froh, dass ich durch Zufall auf die LENGO-Schule gestoßen bin. Ich war nämlich schon lange auf der Suche nach einer Institution, die sich nicht nur um den Erwerb von Schulwissen kümmert, sondern auch um die menschlichen Fragen, die das Thema Schule umgeben. In anderen Worten: Wie können wir es anders machen und uns gleichzeitig der Anforderungen der Berufswelt bewusst sein? Ich bin sehr gespannt auf die Antworten, die hoffentlich in diesem Jahr kommen werden. Mein Ziel ist es, jeden Schüler während dieser Zeit nach seinen Bedürfnissen und Besonderheiten zu begleiten.

In meiner Freizeit mit meiner Tochter mag ich vor allem Aktivitäten, die mit der Natur zu tun haben. Ich beschäftige mich auch weiterhin mit Kunst und Musik, aber nur in geringem Umfang.

Das neue System - so funktioniert es

An dieser Stelle haben wir im Newsletter 3 | Frühling 2023 über das neue System berichtet. Nun läuft es an. Viele Strukturen haben wir im Vorfeld definiert. Einiges haben wir bewusst offen gelassen. Wir wollen das System im Aufbau flexibel entwickeln können, um es optimal für unsere Schüler:innen zu gestalten.

LENGOplus
Die LENGOplus besteht aus drei Lerngruppen, welche von je einem Klassenteam geführt werden. Ein Klassenteam besteht mindestens aus einer Fachperson für Schulische Heilpädagogik und einer Fachperson für Sozialpädagogik. Sie sind stets zusammen im Unterricht, wenn auch die Möglichkeit besteht, dass für einzelne Teile nur eine der beiden Personen anwesend ist.

Die beiden Fachrichtungen führen zusammen den Unterricht. Dabei geht es genau so darum, Fachwissen zu vermitteln wie auch überfachliche Kompetenzen zu erwerben. Diese werden im Zeugnis auf der Rückseite beurteilt und haben beim Bewerben einen sehr hohen Stellenwert.

Die beiden Teile hängen voneinander ab und sind nicht trennscharf. Wir haben deswegen bei der Auswahl der Sozialpädagog:innen darauf geachtet, dass sie auch eine Affinität für das Unterrichten mitbringen. Somit haben beide Fachrichtungen die gleichen Kompetenzen.

Als Bezugspersonen teilen sie sich die Schüler:innen der Lerngruppe auf, wir nennen sie «Coach». Sie führen mit ihren Schüler:innen das Feedbackgespräch und das Schulische Standortgespräch durch. Als Eltern werden Sie somit eine Ansprechperson haben. Diese Person hat Sie bereits persönlich kontaktiert.

LENGOsek
Die LENGOsek wird von zwei Klassenlehrpersonen geführt. Meistens ist eine Person alleine anwesend. An einem Tag der Woche sind sie zusammen im Unterricht. Ergänzt werden die beiden durch einen Unterrichtsassistenen, welcher an allen Tagen anwesend ist.

Grosse Teile des Unterrichts sind individualisiert (die Schüler:innen planen mit den ihnen zugeteilten Lernschritten eigenständig ihre Unterrichtszeit), dazwischen finden aber auch Blöcke in der ganzen Klasse oder in Jahrgangsgruppen statt (geführter Unterricht).

Entwickeln heisst Planen, Durchführen, Auswerten und Optimieren
Wir haben uns im Vorfeld der Neuausrichtung viele Gedanken gemacht, wie wir uns strukturell organisieren werden. Ganz bewusst haben wir uns die Möglichkeit offen gelassen, in der Umsetzungsphase Anpassungen vorzunehmen.

In diesem Schuljahr werden wir uns im Team an Entwicklungstagen dazu austauschen, was gut läuft, was noch nicht und was wie angepasst werden muss. Im Zentrum steht dabei immer die Überlegung, einen möglichst sinnvollen Unterricht für Ihr Kind zu gestalten.

Auch die Schulleitung betritt neues Terrain

Nachdem Sämi Jenni die LENGO während gut zwei Jahren alleine geführt hat, ist nun mit Simon Stuber wieder eine zweite Person in der Schulleitung tätig.
Mit unterschiedlichem Werdegang nutzen wir Synergien und ergänzen uns.

Wie Sie bereits erfahren haben, habe ich, Sozialpädagoge und ehemaliger Schulsozialarbeiter an der LENGO, im August in die Schulleitung gewechselt. Vergleichbar mit den personellen Veränderungen in den Klassenteams der LENGOplus, die in einer sich ergänzenden Konstellation der Fachrichtungen (Heilpädagogik & Sozialpädagogik) in das laufende Schuljahr gestartet sind, fliesst nun auch die Perspektive der Sozialpädagogik direkt in die Schulleitung ein.

Veränderungsprozesse prägen den Alltag an der LENGO. Nicht erst seit Beginn des neuen Schuljahres. Täglich werden wir mit Veränderungsprozessen konfrontiert, denn im schulischen Umfeld findet täglich Entwicklung statt.

Doch wie gestaltet man Veränderungsprozesse erfolgreich, wenn man weiß, dass Veränderung immer auch etwas mit Loslassen zu tun hat und diese Prozesse manchmal auch das Aufbrechen alter Muster und Routinen erfordern?

Wir sind davon überzeugt, dass Veränderung nicht auf dem Papier stattfindet. Dass wir alle nur erfolgreich sein können, wenn wir die Wege der Veränderung auch mutig gehen, neugierig ausprobieren, achtsam innehalten und reflektieren, gezielt anpassen und uns offen und transparent austauschen. Veränderung und Entwicklung gelingen, wenn wir sie ermöglichen und zulassen.

Dabei ist es uns weiterhin ein zentrales und grosses Anliegen, das Wohlbefinden unserer Schüler:innen und Mitarbeiter:innen zu pflegen. Gemeinsam Entwicklungsräume zu schaffen und dennoch für die notwendige und wichtige Stabilität zu sorgen. LENGO soll ein Ort bleiben, an dem Lernen und Entwicklung möglich sind, weil die individuellen Voraussetzungen und Fähigkeiten berücksichtigt, gefördert und genutzt werden.

In Bezug auf die Schüler:innen wissen wir nicht immer mit abschliessender Sicherheit, auf welche Welt von übermorgen wir sie vorbereiten müssen. Was wir aber mit Sicherheit wissen, ist, dass sie sich in dieser Welt bewegen und zurechtfinden müssen und dass sie dafür gute Lernfelder brauchen, in denen sie sich unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen und Fähigkeiten ausprobieren und entwickeln können. Damit uns das gelingt, sind wir auf neugierige, gesunde und kompetente Mitarbeiter:innen angewiesen, welche die Entwicklung der Schüler:innen vertrauensvoll, zuverlässig, beharrlich und mit Freude begleiten.

Wir von der Schulleitung freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Schuljahr wieder mit einem vollständigen, kompetenten und humorvollen Team an den Start gehen dürfen, welches die LENGO in ihrem Vorhaben unterstützt, mitgestaltet und die Prozesse durch die tägliche Arbeit bereichert.

In diesem Sinne wünschen wir allen Schüler:innen, Mitarbeiter:innen und Familien ein erfolgreiches und bereicherndes Schuljahr, wo Entwicklung immer wieder möglich war und ist.

Termine bis zu den Herbstferien

Hier finden Sie alle wichtigen Termine bis zu den nächsten Ferien. Diese finden Sie übrigens auch auf unserer Webseite und natürlich auch auf der Escola App. Falls Sie diese noch nicht haben, laden Sie sie herunter und verlangen sie unter info@lengoschule.ch einen Zugang.

6. September 2023

Elternabend LENGOsek
19.00 Uhr im Dachgeschoss für alle Eltern der Schüler:innen der LENGOsek (Frau Schwaninger und Herr Rotzetter).

7. September 2023

Elternabende LENGOplus
19.00 Uhr im Dachgeschoss für alle Eltern der LENGOplus (Lerngruppe 1: Frau Keller, Herr Müller, Herr Weber | Lerngruppe 2: Frau Urfer, Frau Kühne, Herr Imfeld, Herr Weber | Lerngruppe 3: Herr Bruppacher, Herr Weber, Herr Witzig)

29. September 2023

Kein Unterricht - Weiterbildung Team
Wir bilden uns im Team weiter, der Unterricht fällt aus.

3. Oktober 2023

Herbstwanderung
Die ganze LENGO wandert auf das Hörnli. Wir hoffen auf tolles Wetter! Weitere Informationen folgen.

7. bis 22. Oktober 2023

Herbstferien
Wir wünschen allen sonnige Herbsttage!